



# *Ambulantes OP-Zentrum (AOZ)*

Informationen für Patient\*innen  
und Angehörige



GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS  
HERDECKE



## Ambulantes OP-Zentrum (AOZ)

Informationen für Patient\*innen und Angehörige



### Ambulantes OP-Zentrum (AOZ)

Unser ambulantes Operationszentrum wurde speziell für ambulante Eingriffe eingerichtet, um Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Die Entscheidung, ob ein operativer Eingriff ambulant oder stationär erfolgt, hängt nicht nur von medizinischen Faktoren ab, sondern auch von sozialen Gegebenheiten. Wenn Sie beispielsweise alleine leben und kein Telefon haben, wird eher eine stationäre Versorgung in Betracht gezogen.

Unser Zentrum ist mit modernster Technologie ausgestattet, um Ihnen die bestmögliche Behandlung zu bieten. Ihre Operation wird von einem interdisziplinären Team durchgeführt, bestehend aus Fachärzt\*innen für die operativen Eingriffe sowie für die Narkoseführung. Unterstützt werden Sie von erfahrenen Pflegekräften, die speziell für die ambulante Betreuung geschult wurden.

Nach einem ambulanten Eingriff steht Ihnen der Bereitschaftsdienst des Gemeinschaftskrankenhauses rund um die Uhr telefonisch zur Verfügung. Wir stellen sicher, dass wir für Sie nach Ihrer Operation jederzeit erreichbar sind, falls Sie Fragen haben.

## Unser Behandlungsspektrum beinhaltet u. a.

### Allgemein- und Viszeralchirurgie

- Operation eines Nabelbruches
- Operation eines kleinen Narbenbruches / Mittellinienbruches
- Operationen eines Leistenbruches
- Portimplantationen und -explantationen
- Lymphknotenentfernung
- Weichteilgeschwülste
- Proktologische Operationen (Hämorrhoiden, Fissuren etc.)

### Unfallchirurgie und Orthopädie

- Karpaltunnelsyndrom, Cubitalsyndrom, schnellender Finger
- Metallentfernungen
- Bandnähte an Gelenken
- Frakturen an kleinen Knochen / Kindliche Frakturen
- Spickdrahtstabilisierungen an Finger / Mittelhand / Zehen / Mittelfuß
- Ganglionentfernungen
- Arthroskopie des Kniegelenkes (Meniskus-OP, Entfernung freier Gelenkkörper, Knorpelglättung etc.)
- Arthroskopie der Schulter (subacromiale Dekompression, Tenotomie etc.)
- Arthroskopie des Sprunggelenks bei vorderem Impingement
- Operation des Tennisellenbogens (Hohmann-OP)

### Gynäkologie

- Gebärmutter Spiegelung und Ausschabung
- Operative Beseitigung der Gebärmutter Schleimhaut (Endometriumablation)
- Bauch Spiegelung (Zystenoperation / Verwachsungen)
- Sterilisation
- Eileiterüberprüfung bei Kinderwunsch
- Ausschabung nach Frühabort
- Eingriffe an der Scheide und den Schamlippen
- Eingriffe am Muttermund
- Operationen an der Brustdrüse
- Portimplantationen und -explantationen



### Vor der Operation

Bevor Sie operiert werden, wird ein\*e Fachärzt\*in unserer operativen Fachabteilung Sie bezüglich Ihrer Erkrankung untersuchen und ein ausführliches Gespräch führen. Dabei werden Sie über den geplanten Eingriff aufgeklärt und die weitere Vorgehensweise wird erläutert. Das Gespräch wird mit Ihrer schriftlichen Einwilligung in den geplanten Eingriff abgeschlossen. Bei minderjährigen Patient\*innen benötigen wir die Einwilligung der Erziehungsberechtigten.

Wenn eine Narkose erforderlich ist, erfolgt im Anschluss ein Gespräch mit dem\*der Anästhesist\*in. Sie werden über die verschiedenen Narkoseformen informiert und das Narkoseverfahren wird schriftlich vereinbart.

#### **Ihre ambulante Operation findet statt am:**

---

#### **Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir Sie, die nachfolgenden Informationen zu beachten:**

Bitte melden Sie sich einen Tag vor Ihrem geplanten Eingriff bis 14:00 Uhr, um Ihre genaue Aufnahmezeit zu bestätigen. Falls Ihr OP-Termin auf einen Montag fällt, bitten wir Sie, bereits am vorherigen Freitag anzurufen.

#### **Chirurgie**

Telefon: 02330 62-3444

#### **Frauenheilkunde**

Telefon: 02330 62-3456

## Am Tag der Operation

Erscheinen Sie bitte pünktlich zum Operationstermin.  
Sie müssen nüchtern zur Operation erscheinen.

### Das heißt:

In den letzten 6 Stunden vor der OP nichts essen. Bis 2 Stunden vor der OP sind stilles Wasser, schwarzer Kaffee (ohne Milch) oder ungesüßter Tee erlaubt.

Nach Rücksprache mit uns oder Ihrem Hausarzt bzw. Ihrer Hausärztin müssen gegebenenfalls blutverdünnende Medikamente (ASS, Tiklyd, Plavix oder ähnliche Blutverdünner) 6 Tage vor der Operation abgesetzt werden, wenn z. B. eine rückenmarksnahe Anästhesie geplant ist.

Falls Sie im Tagesverlauf weitere Medikamente benötigen, bringen Sie diese in passender Menge mit.

## In Ihrem Interesse bitten wir Sie:

- Lassen Sie Schmuck und Wertsachen zu Hause.
- Entfernen Sie Make-up, Nagellack und Lippenstift vor der Operation.
- Legen Sie Kontaktlinsen, herausnehmbaren Zahnersatz und künstliche Haarteile sowie andere Prothesen vor der OP ab.
- Tragen Sie bequeme, unempfindliche Kleidung.
- Kommen Sie nicht als Fahrer\*in mit dem eigenen Fahrzeug.
- Kinder sollen von einer Bezugsperson begleitet werden, die nicht selbst fährt.



### Nach der Operation

- Nach dem Eingriff bleiben Sie mindestens 1 Stunde im Überwachungsbereich. Danach erfolgt die Verlegung in die Tagesklinik Ambulantes Operieren.
- Vor der Entlassung werden Sie erneut untersucht (Narkose-ärzt\*in und Operateur\*in). Wir geben Ihnen bedarfsgerechte Schmerzmittel mit und beantworten alle Fragen.
- Sie erhalten einen Entlassungsbrief für Ihren Hausarzt bzw. Ihre -ärztin.
- In der Regel bitten wir Sie, sich am Tag nach der Operation zur Kontrolle in unserer Klinik vorzustellen. Die weitere Behandlung hängt von dem durchgeführten Eingriff sowie der möglichen Betreuung durch Ihre\*n Hausärzt\*in ab.

### Wichtiger Hinweis

Für 24 Stunden nach der Operation dürfen Sie nicht am Straßenverkehr teilnehmen und nicht alleine nach Hause gehen. Sie müssen von einer volljährigen Person abgeholt werden.

### Ihr AOZ-Team –

Für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden da!

Nach der Operation sind wir für Sie jederzeit erreichbar

- Bis 16:00 Uhr: 02330 62-3003 (Ambulantes OP-Zentrum)
- Ab 16:00 Uhr: 02330 62-2121 (Zentrum für Notfallmedizin)

Rufen Sie uns sofort an, wenn Sie

- starke Übelkeit oder wiederholtes Erbrechen haben,
- unerträgliche Schmerzen verspüren, die durch die verordneten Schmerzmittel nicht gelindert werden,
- Fieber über 38,5 °C entwickeln,
- eine starke Schwellung oder Rötung im Wundbereich bemerken
- oder andere Probleme im Zusammenhang mit der Operation auftreten, die Sie nicht selbst lösen können.

## Ihre Ansprechpartner

Abteilung für Allgemeine Chirurgie, Viszeralchirurgie,  
minimalinvasive Chirurgie, Sektion Unfallchirurgie



**Dr. med. Bernhard Limper, MHBA**

Leitender Arzt

**Sekretariat**

Telefon 02330 62-3444

Telefax 02330 62-4042

chirurgie@gemeinschaftskrankenhaus.de



**Robert Jarczewski**

Leitender Oberarzt Unfallchirurgie

## Gynäkologie



**Dr. med. Anette Voigt**

Leitende Ärztin

**Sekretariat**

Telefon 02330 62-3456

Telefax 02330 62-4041

frauenheilkunde@gemeinschaftskrankenhaus.de

## Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin



**Dr. med. Stefan Staar**

Leitender Arzt

## Ambulantes OP-Zentrum (AOZ)

Ambulant operieren – sicher und gut versorgt  
im Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke.



Ihre Anliegen stehen bei uns im Mittelpunkt. Unser erfahrenes Team begleitet Sie einfühlsam und steht Ihnen jederzeit für Fragen zur Verfügung. Profitieren Sie von moderner, patientenorientierter Betreuung.

**Kontaktieren Sie uns gerne!**



Weitere Informationen zum AOZ online:  
[www.gemeinschaftskrankenhaus.de/aoz](http://www.gemeinschaftskrankenhaus.de/aoz)



GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS  
HERDECKE



Gerhard-Kienle-Weg 4  
58313 Herdecke  
Telefon 02330 62-0  
[www.gemeinschaftskrankenhaus.de](http://www.gemeinschaftskrankenhaus.de)

